



Aumatt Post

Das Monatsblatt für Bewohnerinnen und Bewohner, Gäste und Mitarbeitende des Seniorenzentrums Aumatt

Wer sich im Sommer über die Sonne freut,
trägt sie im Winter in seinem Herzen
Rainer Haak

BEGEGNUNG – GEMEINSCHAFT – FREUNDSCHAFT

Fuss-Wellness auf dem 1.OG ADB

Ein Interview von Michelle Lienert (Fachperson Pflege) mit Sandy Struss (Betreuungsperson Pflege)

Wie entstand deine Idee einen Ort auf der Abteilung zu schaffen, an dem du Fussbäder und Massagen anbietest?

Sandy: Ich hatte seit längerem diese neue Idee im Kopf und wollte ein Wohlfühlprojekt für die Bewohnerinnen und Bewohner starten mit einem fix eingerichteten Platz. Meine neue Stationsleitung, Birgit Nedumkallel, unterstützte mich in der Besorgung des Materials und der Umsetzung der Idee auf der Abteilung. Wir richteten im Badezimmer alles ein. So konnte ich starten.

Was beinhaltet die halbstündige Fussbehandlung?

Ich frage den Bewohner/die Bewohnerin wann er zur Fussbehandlung möchte und plane einen Termin am gewünschten Tag. Zum Termin lasse ich im Hintergrund klassische Musik laufen und mein Gast darf im Badezimmer in einem Sessel Platz nehmen. Sobald das Fuss-sprudelbad bereit ist, darf die Bewohnerin/der Bewohner eine Essenz aussuchen. Während die Füsse im sprudelnden Becken sind, massiere ich mit einem anderen Gerät verspannte Stellen am Körper. Im Anschluss trockne ich die Füsse ab und massiere sie dann von Hand



mit einer fein duftenden Fusscreme. In dieser ganzen Zeit bin ich entweder im Gespräch mit der Bewohnerin/dem Bewohner, oder jeder von uns taucht in die eigene Gedankenwelt ein.

Wann findest du die Zeit im Arbeitsalltag, dein Projekt umzusetzen?

An manchen Tagen findet sich immer wieder ein kleines Zeitfenster, während dem ich mir in Absprache mit dem Team die Zeit dafür nehmen kann. Der Raum ist für die Behandlung immer parat und eingerichtet mit der nötigen Infrastruktur und den Produkten. Dies ermöglicht mir, auch kurzfristig Behandlungen einplanen zu können.

Wie ist das Projekt angelaufen und welche Erfahrungen durftest du erleben?

Ich habe nur positive Rückmeldungen erhalten



und bin überwältigt von all den tollen Rückmeldungen, Empfindungen und Aussagen auch während der Behandlungen. Einzelne fühlen sich belebt und reden noch lange nach der Behandlung über das gute Gefühl, andere geniessen den Austausch und den Moment der geschenkten Zuwendung. Eine Bewohnerin sagte, sie schwebte nach meiner Fussbehandlung auf ihren Füessen, so leicht fühlten sie sich an. Ich persönlich geniesse die Ruhe und Atmosphäre im Raum und den neuen Zugang zu den Bewohnerinnen und Bewohnern. Im Gespräch erfahre ich viel über ihre Biografie, die ich bis anhin während der Pflege so nicht erfahren konnte. Diese Arbeit ist eine Bereicherung für mich im Arbeitsalltag und ich bin froh, dass ich das Projekt umsetzen konnte und mich alle im Team dabei unterstützen.

«Mamma Mia!» erhellte die Gemüter

Am letzten Mittwoch des Monats ist Kinonachmittag im Seniorenzentrum Aumatt. Unsere 100-jährige Bewohnerin, Frau Heidi Schnyder, ist Mitgründerin des 2009 ins Leben gerufenen Kinogremiums und wählt mittlerweile alleine und mit viel Fingerspitzengefühl immer einen geeigneten Film aus: mal ist es ein Western, mal ein Naturfilm – dieses Mal stand «Mamma Mia!», die Musikkomödie mit den Hits der Popband ABBA, auf dem Programm.

Fast 40 Bewohnerinnen und Bewohner waren gekommen und zeigten sich von Frau Schnyders amüsanten Sommerfilmwahl mehrheitlich hell begeistert. Nicht zuletzt, weil viele Bewohnerinnen und Bewohner die Musik von ABBA kennen und mögen, sorgte dieser beschwingte Kinoklassenschlager für gute Laune und erhellte Gemüter. Dass dabei coronabedingt auf Knabberereien wie im Kino üblich verzichtet werden musste, ist niemandem gross aufgefallen.



Frau Schnyder begrüsst zum Film



Die Musik von ABBA sorgte für erhellte Gemüter

Joel Goldenberger goes Aumatt

Der talentierte Luzerner Sänger und Songwriter Joel Goldenberger war im Juli zu Gast im Seniorenzentrum Aumatt und hat in persönlicher Atmosphäre «Schwyzerdütschi» Lieder vorgetragen. Mit seinem Charme vermochte er unsere Bewohnerinnen und Bewohner gar zum Mitsingen motivieren – ein wundervolles Privatkonzert. Über ein Wiedersehen würden sich viele sehr freuen. Die Karriere des jungen Schweizer Musikers ist beachtlich: Mit seinem Debütalbum «Come Back Home», das im April 2020 erschienen ist, landete er direkt auf Platz 5 der Schweizer Album-Charts. In Kürze ist neue Musik geplant. Wer reinhören möchte, kann dies online unter joelgoldenberger.ch tun.





Sonntagskonzert mit zauberhaften Panflötenklängen

«Panflötenmusik wird als Sprache der Engel beschrieben», so schildert die Panflötenmusikerin Christine Frei die unverwechselbaren Klänge auf ihrer Website. Gemeinsam mit Tanja Zryd-Schäublin haben die beiden Panflötistinnen am Sonntag, 31. Juli, unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie einige Angehörige mit Balladen, aber auch ganz modernen und klassischen Melodien und internationalen Volksweisen für einen Moment in eine andere Welt entführt.



Von den Musikerinnen haben die Konzertbesucherinnen und -besucher überdies einiges Interessantes über das wunderbare und faszinierende Instrument erfahren: Die Panflöte ist seit 6000 Jahren in verschiedenen Kulturen bekannt und hat sich von der Hirtenflöte zum Konzertinstrument entwickelt. Die Panflöten gibt es in verschiedenen Grössen und Tonlagen.

Das Sonntagskonzert im Mehrzweckraum verzauberte alle Anwesenden und liess sie in den Genuss von fantastischen Klängen kommen, welche sehr berührten und begeisterten. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Musikerinnen für diesen wunderbaren Sonntagsmoment.

1. Augustfeier im Garten des Seniorenzentrums Aumatt

Wie es bei einer traditionellen 1. August Feier üblich ist, eröffnete unser Festredner Peter Jakob, Leiter Hotellerie, um 11.30 Uhr die offiziellen Festivitäten zum Schweizer Nationalfeiertag im Garten des Seniorenzentrums Aumatt. Im Anschluss wurden feine, liebevoll zubereitete Apéro-Häppchen gereicht. Bei den ungewöhnlich heissen Temperaturen kam ebenso unsere fahrbare Bar rege zum Einsatz. Dem Anlass entsprechend wurden die Bewohnerinnen und Bewohner mit Wurstsalat, Pommes Frites und einem leckeren Dessert kulinarisch verwöhnt.



Das Ensemble Balu sorgte für den musikalischen Rahmen und spielte ein zum Schweizer Nationalfeiertag passendes Repertoire mit vielen Schweizer Musikstücken. Leider wurde die Hitze für viele Bewohnerinnen und Bewohner auch im Garten unerträglich, so dass sie nach dem Essen das Fest verlassen und im Gebäudeinneren Erfrischung gesucht haben. Ein herzliches Dankeschön an alle, welche die Festivitäten zum 1. August mit diesen herausfordernden Temperaturen möglich gemacht haben.

Wer nicht bis zur nächsten Ausgabe der Aumatt Post warten möchte, findet unsere neusten News auf unserer Website:

sz-aumatt.ch/ueber-uns/news

Eintritte Bewohnerinnen und Bewohner im Juli 2022

Eglin Max	Zimmer 217 im 2. OG C
Imhof Paul	Zimmer 504 im 5. OG
Jeger Martha	Zimmer 12 im EG
Leibundgut Pia	Zimmer 17 im EG
Wolf-Ketzler Ingeborg	Zimmer 02 im EG

Runde/halbrunde Geburtstage unserer Bewohnerinnen und Bewohner im September 2022

95. Geburtstag
Martinelli Ruth

Herzliche Gratulation zum Dienstjubiläum



Personaleintritte im Juli 2022

